



IBM Content Management + Discovery Solutions

Marktführend in Enterprise Content Management: Archivierung, Dokumenten- und Workflow-Management

IBM hat ein komplettes und leistungsfähiges Lösungsportfolio für Archivierung, Content-, Dokumenten- und Workflow-Management:

- **IBM Content Manager** für elektronische Vorgangsbearbeitung, Archivierung und Workflow
- **IBM Content Manager OnDemand** für Enterprise Report Management
- **IBM Content Manager CommonStore** für SAP R/3, Lotus Domino und Microsoft Exchange für E-Mail- bzw. SAP-Archivierung
- **IBM Information Integrator Content Edition** für den einheitlichen Zugriff auf unterschiedliche Archive (IBM und Non-IBM)
- **IBM Content Manager VideoCharger** für die Präsentation von Audio- und Video-Dateien
- **Information Integrator OmniFind Edition** für die intelligente, unternehmensweite Suche.
- **SCORE** (Pharma Solution for Compliance in a reg. Env.).

Historie

1987 wurde ImagePlus gemeinsam mit zwei Kunden entwickelt, einem Kunden der AS/400-Plattform und einem Kunden der MVS/ESA-Plattform. 1994 wurde IBM ImagePlus VisualInfo als Client/Server Systemlösung angekündigt.

1997 erfolgte die Zusammenführung der Produkte ImagePlus/VisualInfo, FlowMark, OnDemand und Domino.Doc zur Produktfamilie IBM EDMSuite.

Im März 2000 wurde IBM Content Manager als Nachfolger der EDMSuite angekündigt.

Die Version 8 brachte ein noch flexibleres Datenmodell, XML tools, Web Services, Portlets, **Linux**/Intel-Unterstützung, Siebel- und Peoplesoft-Integration, erweiterte Workflow-Funktionen und eine Records Management-Integration.



In den letzten Jahren wurde das Portfolio durch Zukäufe (Tarian, Apatrix, Green Pasture und PureEdge) um folgende Komponenten erweitert:

- **IBM Records Manager** unterstützt die Umsetzung von Aufbewahrungs- und Entsorgungsrichtlinien,
- **IBM Workplace Web Content Management** zur Verwaltung und Veröffentlichung von Web-Inhalten und
- **IBM Document Manager** als flexibles Web-Frontend für den IBM Content Manager mit erweiterten Dokument Management Funktionen wie z.B. compound document management, Office Integration und Workflow.
- **IBM Workplace Forms** zur Steuerung XML-Formular-basierender Prozesse.

Enterprise Content Management als Komponente einer Service-Orientierten Architektur (SOA)

Enterprise Content Management

Unternehmensweites Content Management ist die Antwort von IBM auf die explosionsartig ansteigende Menge an digitalen Informationen. Dieses Software-Portfolio liefert die passende Infrastruktur für die Speicherung, Bearbeitung und Verwaltung von gescanntem Bildmaterial, Fernkopien, elektronischen Dokumenten, E-Mails, XML- und HTML-Files sowie Audio- und Video-Dateien. Wenn es darum geht, revisionssicher zu archivieren, Kosten zu sparen, die Produktivität durch gezielte Steuerung

geschäftskritischer Informationen zu erhöhen, oder die unternehmensweite Datensuche schneller zu Ergebnissen zu führen, bietet IBM Content Management langfristig eine flexible und sichere Lösung.

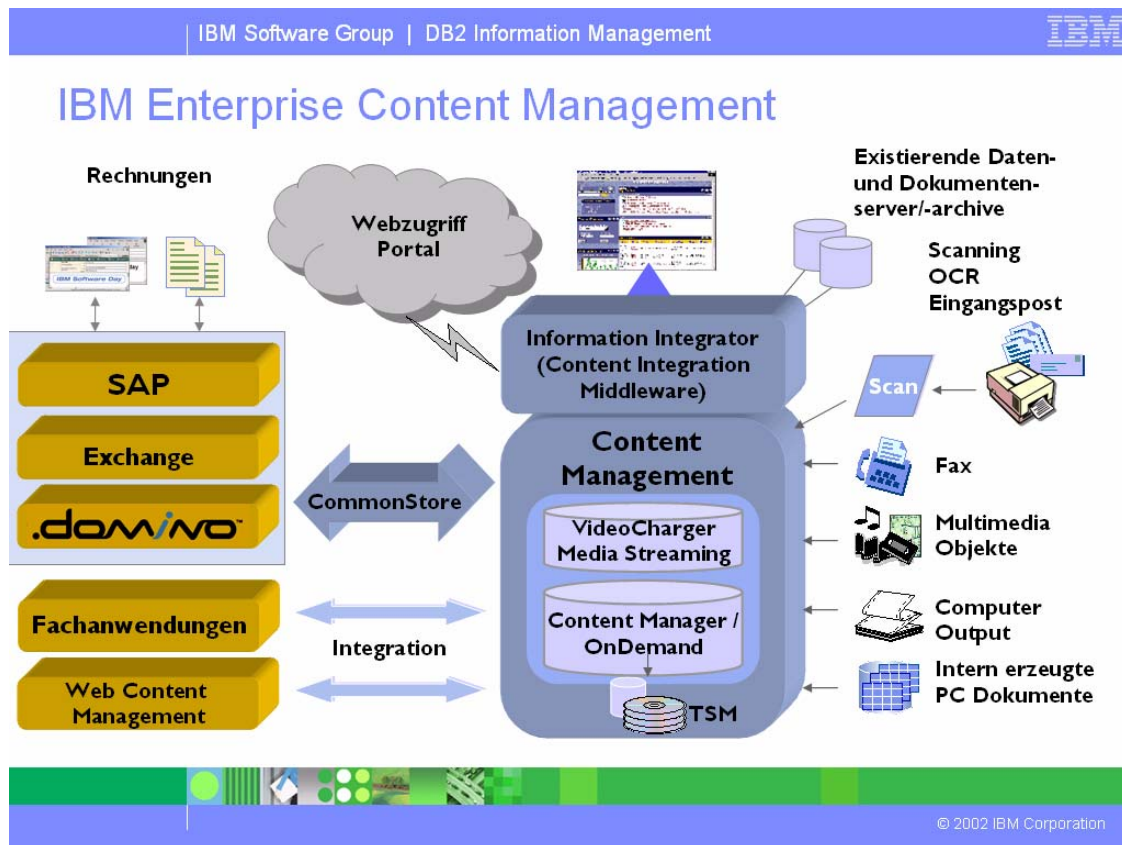
Sie ist plattformübergreifend und skalierbar. Wichtige Inhalte stehen an jedem Standort für alle Mitarbeiter zur Verfügung und lassen sich problemlos an Partner weiterleiten; Kunden erhalten in Sekundenschnelle einen personalisierten Zugriff auf alle für sie relevanten Informationen.

Marktpositionierung

Weltweit arbeiten ca. 3000 Mitarbeiter im Bereich Enterprise Content Management, davon ca. 1000 Entwickler.

IBM ist in vielen Gremien und Standardisierungskommissionen aktiv, wie z.B. AWV, JSR 170, WfMC, BPEL und UIMA.

IBM hat im Bereich Enterprise Content Management die meisten Patente angemeldet und ist laut **Gartner Group**, Juli 2005, in marktführender Position. Im letzten Jahr wurden 1000 neue Kunden gewonnen.



Auszeichnungen für IBM Content Management Produkte



Winner, Best Enterprise Content Management System Intelligent Enterprise 2005 Reader's Choice Award

Intelligent Enterprise polls its readers every year to find out which vendors are most deserving of praise in a variety of technology categories. IBM won nine category awards including "Best Enterprise Content Management System" and "Best Enterprise Information Integration Application."

Das BfA-Projekt ZuSy (Onlineverfahren zur Prüfung und Auszahlung von Zulagen zur Altersvorsorgeverträgen) wurde im Rahmen der Messe "Moderner Staat" mit dem BundOnline-Star ausgezeichnet (Nov. 2003).



Winner, Best Practices Award at AIIM 2005

Wachovia was recognized for its implementation of an enterprise-wide Content Access Services (CAS) infrastructure, based on the power of IBM WebSphere Information Integrator Content Edition, allowing Wachovia's 95,000 employees unified access to corporate information, no matter where it is stored or when it is needed.

**"IBM (...) has a significant leadership position in ECM"
Gartner Group, May 2005**



Winner, Best of Show AIIM 2005 - Records Management

The recently announced IBM **Federated Records Management** solution won the records management category award. IBM Federated Records Management technology combines IBM DB2 Records Manager and IBM WebSphere Information Integrator Content Edition. The integrated solution eliminates the complexity of centrally managing recordkeeping policies for all distributed content throughout an organization, no matter where documents and other content are stored and managed.

**"IBM is a leader in the ECM suite market. IBM's Content Manager is a broad ECM suite with significant strengths in high-volume, high-performance document imaging, COLD and records management"
Forrester Research,
October 2005**



Winner, Best of Show AIIM 2005 - Storage

IBM TotalStorage DR550, designed for fast, affordable access to retention managed data, won the Hardware-Storage category award.

Enterprise Content Management – relevant für große und kleine Unternehmen und Behörden

Installationen

IBM ist seit mehr als 20 Jahren im Bereich Enterprise Content Management (ECM) mit großem Erfolg tätig. Mehr als 13.000 Kunden weltweit nutzen die IBM Enterprise Content Management Lösungen mit den Schwerpunkten für Dokumentenmanagement, Archivierung und Workflow. Die enge Kooperation der IBM mit spezialisierten Anbietern in den Bereichen Scanner, Bildschirme, Scan-Software, Software für Texterkennung und -analyse gewährleistet, dass die beim Kunden implementierte Gesamtlösung aus den besten am Markt verfügbaren Einzelkomponenten besteht.

Weltweit implementieren mehr als 300 Partnerfirmen IBM Content Management Lösungen. Die Zahl der angeschlossenen Workstations reicht von einigen wenigen Stationen im Rahmen eines Pilotprojektes bis hin zu vielen tausend in einem Systemverbund.

Die größte Installation umfasst 60.000 angeschlossene Arbeitsplätze und 52 TB an Daten und Dokumenten (Social Security Administration, USA).

Viewpointe Archive Services hat bereits 23 Mrd. Dokumente im Archiv und bedient 2 Millionen Web-Benutzer.

Einige unserer Kunden archivieren täglich mehr als 10 GB, z.B. Chase Manhattan Bank: 500 GB täglich.

Es gibt mehr als 100 Installationen mit mehr als 1000 Benutzern, 15 dieser Unternehmen haben 10.000 Benutzer oder mehr.

Zu den IBM Content Management-Kunden zählen weltweit 39 der 60 größten Banken und 25 der 45 größten Versicherungen, außerdem über 300 Call Center und ca. 40 Bundes- und Landesregierungsbehörden.

Warum IBM?

- **Alles aus einer Hand:** Hardware, Software (Systemsoftware, Middleware wie Datenbanken, Tools, Web Application Server), Services, prämierter Support
- **IBM ist ein starker und zuverlässiger Partner**
- **Migrationsszenarien** bei Wechsel der Archivierungsplattform (Hard-/Software)
- **Einheitlicher Zugriff auf unterschiedliche Daten- und Dokumentenserver** z.B. auf FileNet, iXOS, Oracle, Domino Server etc., leicht integrierbar in Webanwendungen, mit zusätzlichen Funktionen wie Workflow und Mining
- **Offene Schnittstellen zur Integration in Fachanwendungen** (CRM, ERP, KIS...) in Portale, Office-Umgebungen, Web Content Management, Output Management, Fax- und Formularmanagementlösungen
- **Multiplattform-Support** (Linux, zOS, AIX, Solaris, Windows, OS/400) hohe Skalierbarkeit, verteilte Systeme, und Investitionsschutz für unsere Kunden
- **Mandantenfähig und GoBS/GDPdU konform**
- **Entwicklungslabor in Böblingen (1700 MA)** CommonStore, Linux, Datenbanken, Workflow
- **E-Government Center in Berlin, SAP Competence Center in Walldorf**
- **Über 13.000 Installationen weltweit**

IBM Archivspeicherlösungen für Information Lifecycle Management (ILM)

Die Datenarchivierung auf dem Gebiet des Information Lifecycle Management (ILM) umfasst zwei wesentliche Aspekte: Zum einen die revisionssichere und langfristige Aufbewahrung von Daten (Erfüllung gesetzlicher Anforderungen), zum anderen die Speicherung der abgelegten Informationen auf den Medien mit dem aktuell für diese Informationen optimalen Preis-/Leistungsverhältnis.

IBM liefert dazu robuste, RZ-erprobte Hardware- und Softwarelösungen für revisionssichere Archivierungssysteme und nutzt dabei das umfassende und fundierte Know-how bei der Virtualisierung von Band- und Speichereinheiten.

Offene, gut dokumentierte Schnittstellen und einfach zu bedienende API-Werkzeuge erlauben die Integration in die Anwendungslandschaft des Kunden. IBM hat völlig neuartige Technologien für Plattenlaufwerke, Bandlaufwerke und Speichersoftware vorgestellt, die ein noch effizienteres Informationsmanagement ermöglichen - von der Erstellung über die Archivierung bis zur Vernichtung.

Mitarbeit in den Gremien zur elektronischen Signatur

Die IBM war immer eines der ersten Unternehmen, welches die gesetzlichen Vorgaben in Deutschland zur Nutzung der elektronischen Signatur in Projekten umsetzte. Eine der Voraussetzungen dazu war die kontinuierliche Mitarbeit in den nationalen Gremien, so z.B.:

1999 - Entwicklung eines S/MIME Clients für das BSI Projekt SPHINX, der die qualifizierte Signatur unterstützt.

2002 - Konzeption und Implementierung der ersten flächendeckenden E-Government Anwendung auf Basis von Signaturkarten und qualifizierten signierten Dokumenten (Rentenversicherungsauskunft).

2003 - Beauftragung der IBM mit der Konzeption der Virtuellen Poststelle durch das BSI.

2004 - Adaptierung der ArchiSig Lösung in das Archivsystem IBM Content Manager, um Kunden die Möglichkeit zu geben, SigV-konform signierte Dokumente zu archivieren.

2005 - Vom BSI und vom BVA abgenommene Referenzprojekte im Sozialversicherungsbereich, bei denen der ArchiSig-Ansatz vollständig umgesetzt wurde.

2005 - Mitarbeit im Nutzerbeirat des ArchiSafe Projektes.

IBM unterhält enge Kontakte zur Initiative BundOnline und Deutschland Online, sowie zum BMI, zum BSI und zur PTB.

Input Management

Das *Input Management* wird branchen- und spartenübergreifend zur automatisierten Posteingangsverarbeitung eingesetzt.

Im Vordergrund steht das Scannen und Erkennen von Papierdokumenten, aber auch die Verarbeitung von Fax, E-Mail und DFÜ Informationen.

Das *Input Management* ist Basis für eine deutliche Optimierung der Geschäftsvorfallbearbeitung sowie für die Vision von der "Einstufigen Sachbearbeitung".

Für das Input Management werden marktführende Standardkomponenten von z.B. Kofax, Captiva u.a. eingesetzt.

Migrationen

Aus unterschiedlichen Gründen kann es erforderlich sein, Altarchive zu migrieren.

IBM hat bereits eine Vielzahl von Altarchiven migriert und bietet entsprechende Services an, von der Konzeption bis zur Durchführung der Migration, dem Import in den IBM Content Manager und der Anpassung der Archivschnittstellen.

Mit dem Information Integrator Content Edition können bei Bedarf diverse Archive koexistent betrieben werden, temporär oder auf Dauer, z.B. im Rahmen eines Portals.

Auszug aus der Referenzkundenliste

Große Referenz-Installationen (weltweit)

Unternehmen	Benutzer	Neudokumente p.a.	Archivvolumen
Aachen-Münchener Gruppe	7.500	25 Mio	
Amsouth Bank	5.000	212 Mio	
AT&T	50.000	250 Mio	20 GB / Tag
Kunde A (Telco)	2.000	20 Mio	75 Mio Dokumente
Bank of New York	12.000		300 Mio Dokumente
Bankgesellschaft Berlin		55 Mio	300 Mio Dokumente
Blue Cross and Blue Shield of Carolina	3.500	54 Mio	
Bundesbehörde B	7.000		51 Mio Dokumente
Chase Bank	5.000	3.500 Mio (14 Mio / Tag)	
Charles Schwab	1.100		0,5 TB / Tag
Debeka Versicherung		12 Mio	10 GB / Tag
DKV Versicherung	2.200	40 Mio	
FIDUCIA	31.000	45 Mio	14,5 TB, 335 Mio Dokumente
Gothaer Versicherung	1.100	12 Mio	
Hapag-Lloyd Container	3.500	15 Mio	
HUK-Coburg	4.700		
HVB, München	25.000		6,8 TB
LVM	10.000	8 Mio	
Norwich Union	1.300	20 Mio	2 TB
Rabobank	20.000		
Raiffeisengruppe, Schweiz	6.000	81 Mio	
RTC	7.000	144 Mio	1,8 TB, 750 Mio Dokumente
Social Security Administration, USA	60.000		52 TB
Sparkassen Informatik		100 Mio	
Swisscom IT Services	3.000	375 Mio	
UBS Schweiz	24.000		22 TB
USAA	19.000	200 Mio	3.000 Mio Dokumente
Viewpointe Archive Services	2 Mio Web User	12 Milliarden	5.000 TB
VRSG, Schweiz	4.500	12 Mio	

Auszug aus der Referenzkundenliste

Auszug aus der Referenzkundenliste (IBM und Partner) für Content Management-Lösungen im deutschsprachigen Raum

Industrie

Alno AG, Pfullendorf³

SAP-Archiv, CM AIX

ASWO International Service GmbH, Eime⁶

Archiv mit Web-Zugriff, Notes Archiv

BASF, Ludwigshafen²

SAP R/3, 120.000 Personalakten,
CM AIX, verteilte Objekt-Server, Lotus
Notes

Bayer AG, Leverkusen²

Zentraler Posteingang

Behr GmbH & Co., Stuttgart²

SAP Archiv, Personalakte, Notes Archiv

BMW Motoren GmbH, Österreich

SAP Archiv

Brennet, Bad Säckingen¹

Gewebemusterarchiv

Bühler Motor GmbH, Nürnberg

E-Mail Archiv, LN, CM

Büsing Fasch GmbH & Co. KG, OL⁶

CM OD iSeries, Notes Archiv

Coca-Cola, Berlin³

Tourenabrechnungen, SAP-Archiv

DAW, Oberramstadt³

SAP-Archiv, CM iSeries

Dräger, Lübeck

SAP Archiv

Gilde Brauerei⁶

CM OnDemand iSeries

Paul Hartmann AG, Heidenheim^{2, 10}

SAP- + E-Mail-Archiv, Personalakte

IMI Norgren Buschjost GmbH Co. KG, Bad Oeynhausen

E-Mail Archiv

Isover AG, Österreich

SAP Archiv, CM iSeries

Jumo GmbH & Co. KG, Fulda⁶

Kundenakten, CM iSeries, CAD

Kraft Foods Deutschland, Bremen¹¹

SAP Archiv, E-Mail Archiv, Fotos, Portal

Lafarge Perlmöser, Österreich

SAP Archiv

Laurus NL¹¹

SAP Archiv, aut. Rechnungserkennung,
CM AIX

Linde AG, Aschaffenburg

Kundenservice, CM AIX, SAP RK

Möbel Pfister, Schweiz

SAP Archiv, CM, Hyperdoc Ablösung

Nestle, Österreich

Kundenakten, CM iSeries,

CM OnDemand iSeries

Nordac, Lübeck²

ASP/Hosting für SAP/R3, Content Manager

Pipelife, Österreich

Kundenakten, CM iSeries,

SAP Archiv

Porsche AG, Zuffenhausen⁵

SAP Archiv

Schering AG, Berlin

IBM Web Content Management

Schütz Werke, Selters³

SAP-Archiv, CM iSeries

STO AG, Stühlingen¹⁰

CM, DM, Lotus Notes Archiv

Sulzer Textil, Schweiz

SAP Archiv

Synthomer, Langelshiem^{6, 2}

SAP Archiv, Belegerfassung in Holland und
Deutschland

Trilux-Lenze GmbH, Arnberg²

SAP Archiv

Uzin Utz AG, Ulm^{10, 1}

SAP- und E-Mail Archiv, iXOS Ablösung

H. Waldmann GmbH & Co, Schwenningen¹⁰

E-Mail Archiv, CM iSeries

Whatman GmbH, Dassel⁶

CM OnDemand iSeries

Handel

Edeka Handelsges. Hessenring¹¹

SAP-Archiv, CM iSeries, aut.

Rechnungserkennung/verbuchung

Edeka Handelsges. Rhein-Ruhr¹¹

CM Windows, Rechnungsprüfung mit

Hostanbindung, Produktfotos

Esprit, Ratingen²

CM iSeries, Kreditoren

Karstadt/Neckermann

Ausgangspostarchiv, CM OnDemand

Ludwig Görzt GmbH, Hamburg

Domino, CommonStore

REWE, Köln

IBM Web Content Management

Rudolf Wöhrl AG, Nürnberg¹⁰

Notes Archiv, CM Integration mit

Host-ERP und WBISF

Timpe & Mock, Bremen

CM iSeries, Lieferscheine, Bestellwesen

Telekommunikation

Kunde A

Kundenservice, CM AIX, MQ WF,

HACMP, EIP, CM OnDemand

Auszug aus der Referenzkundenliste

Versicherungen

Aachen Münchener Gruppe

Leben, unternehmensweites Archiv
(CM zOS), verteilte Objektserver
(AIX) 7.500 Benutzer

CA Versicherung AG, Österreich

Kundenakten, CM AIX

Concordia, Hannover

Leben, Kranken, ImagePlus zOS

Debeka, Koblenz

Intelligente Dokumentenanalyse und
Archivierung

Deutscher Ring, Hamburg

Versichertenakten, CM zOS

DKV, Köln

Krankenversicherung/Kundenakte,
2200 Benutzer, ICR 130.000
Posteingänge, Köln-Berlin über 2
Mbit Leitung

Feuersozietät Öffentliche Leben³,

Potsdam,

Kundenakte

Gothaer Versicherung, Köln

Vorgangsbearbeitung im Bereich
Leben und KFZ, Content Manager,
Lotus Notes, MessagePlus/Open

HUK-Coburg

Krankenversicherung, 4.700
Arbeitsplätze, CM zOS

LVM, Münster³

Telearbeit, ImagePlus zOS, 2000
Arbeitsplätze, NetworkStations, Java-
frontend

Nürnberger Versicherung

Sachversicherung, ImagePlus zOS

Öffentliche Versicherung

Braunschweig

Landesbrand + Personal: CM zOS

Provinzial Rheinland³

Leben, Sach, ImagePlus zOS, 550
Arbeitsplätze

Stuttgarter Leben

Leben, geplant: Schaden

Thuringia

Leben, CM AIX

Volksfürsorge, Hamburg

Aktenarchivierung, Hybridlösung

Westfälische Provinzial, Münster³

Leben, Sach, ImagePlus zOS,
1000 Arbeitsplätze

Wiener Städtische Allgemeine

Versicherung

Kundenservice, CM AIX, SAP Archiv

Winterthur Versicherungen,

Schweiz

Schaden, CM, SAP Archiv

Banken

ARZ Allgemeines. Rechenzentrum

GmbH, Innsbruck

IT Services für Banken, SAP Archiv

Berliner Bankgesellschaft

Zahlungsverkehr, 220.000

Belege/Tag, CM zOS,

MQ Integrator

Deutsche Bank, Eschborn

Kundenakten und -daten, CM zOS,
OnDemand zOS

Deutsche Bank 24, Bonn¹⁺³

Intelligente Dokumentenanalyse,
Workflow im Direktvertrieb, MQ WF,
CM AIX, XML

FIDUCIA, Karlsruhe

Kunden/Kontoinformationen für 150
Banken, 300.000 Belege/Tag, CM
zOS zentral, CM Windows + AIX
dezentral, 600.000 Zugriffe/Tag

HSCB Guyerzeller Bank, Zürich

Kundenakte, banklagernde Post

HypoVereinsbank, München²

Kundendaten/akten, SAP Archiv,
Personalakte

Investitionsbank

Schleswig-Holstein, Kiel¹²

Kunden- + Kreditakten, geplant:
SAP- und Lotus Notes-Archiv

J.P. Morgan Bank, Schweiz

Kundendaten, OnDemand AIX

Raiffeisen Schweiz

6.000 Benutzer, CM Solaris

Sparkassen Informatik, Frankfurt³

Kontoakte, Zahlungsverkehrsarchiv

Sparkassen³:

SSK Düsseldorf, Mülheim, Siegen,
Soest, KSK Groß-Gerau, SK Vest
Recklinghausen, Darmstadt, Fulda,
Giessen, Taunus Sparkasse,
Gelsenkirchen, Hagen, Münsterland-
Ost, SSK München u.a.

Swisscom IT Services, Schweiz

Druckausgabenarchiv für
Kantonalbanken, OnDemand AIX

UBS Bank, Schweiz,

Outputarchiv, banklagernde Post

Wüstenrot Bank, Ludwigsburg

Workflow und Imaging im Bereich
Kundeneinlagen, CM AIX, HACMP,
MessagePlus/Open

Auszug aus der Referenzkundenliste

Öffentlicher Dienst

Allgemeines Krankenhaus, Wien

Elektronische Patientenakte

AOK Baden-Württemberg

Registrierung, landesweites DMS

Bahn-BKK, Frankfurt

unternehmensweites DMS,

mit e4/ELA (Comline AG, Dortmund.)

Bau BG, München

Unfallakten, CM zOS, ICR,

verteilte Server, MQ WF

Berliner Wasserbetriebe⁴

Wartungsdokumentation

Bundesamt für Informatik,

Schweiz

Zentrales DMS

Bundesbehörde B

7000 Benutzer, 81 Lokationen, 51

Mio Dokumente, 2,6 Mio Akten

Deutsche Rentenversicherung

Bund, Berlin

BundOnline Star-Award

Zulagesystem zur Riester-Rente,

CM Sun Solaris, XML

Bundesgerichtshof⁶

SAP Records Mgmt (DOMEA) CM

Bundeswertpapierverwaltung¹

Schuldbucharchivierung, MQ WF

Caisse Suisse de Compensation

Rentenversicherung

Deutsche Post AG, Darmstadt

SAP Archiv, Eingangsrechnungen

Deutsche Post Printcom, Bonn

Druckdatenarchiv

Dt. Sporthochschule, Köln

Wissensmanagement,

elektronische Athletenakte

Gartenbau-BG, Kassel

Elektronische Sachbearbeitung,

CM zOS, Java Client, ICR/OCR.

Die Deutsche Bibliothek

Projekt „kopal“

GGRZ, Münster⁹

SAP Records Mgmt (DOMEA)

ISC West, Essen

Archiv-Services für BKK'n

Koblenzer Energie Versorgungs

AG (KEVAG)²

Verbrauchsabrechnung, internes

Bestellwesen, Schriftverkehr, NT

LBV Düsseldorf³

Personalstammdatenblätter,

Beihilfe-Abrechnungen, CM Linux

Landratsamt Enzkreis⁸

KFZ-Zulassung, OD iSeries, LN

Landratsamt Rhein-Neckar⁸

KFZ-Zulassung, CM iSeries, LN

Stadt Dortmund

Steuerbescheide, SAP, LN, Linux

Stadt Baden-Baden⁸

KFZ-Zulassung, Kassenarchiv

Stadt Ettlingen⁸

Notes DMS, Kassenarchiv, CM

Stadt Karlsruhe⁸

El. Schriftgutverwaltung, Notes

Stadt Reutlingen⁸

El. Schriftgutverwaltung, Notes

Stuttgarter Straßenbahnen AG

SAP- und Notes-Archiv

Unfallkasse Sachsen

Unfallakten, CM AIX

Universität Essen

Digitale Bibliothek, OpenSource

Projekt MyCoRe, VideoCharger

Universität Karlsruhe

multimediale Lehrinhalte

Universität Leipzig

Digitale Bibliothek, Vorlesungen

VBL Karlsruhe

Ausgangspost, ImagePlus zOS

Verwaltungszentrum St. Gallen

Archivdienste für 250 Gemeinden, OnDemand AIX,

Output Mgmt., 4.500 Benutzer.

Besondere Aktivitäten im Public Sector

IBM arbeitet in den Projekten „kopal“ zum

kooperativen Aufbau eines Langzeitarchivs digitaler

Informationen und „MyCoRe“ zur Entwicklung eines

Systems für Digitale Bibliotheken und

Archivlösungen mit.

Im Projekt kopal

(<http://kopal.langzeitarchivierung.de>) erarbeiten die

Partner Die Deutsche Bibliothek, Niedersächsische

Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen,

Gesellschaft für wissenschaftliche

Datenverarbeitung mbH Göttingen (GWDG) und die

IBM Deutschland GmbH eine technische Lösung zur

Langzeitarchivierung, die neben der Bewahrung

digitaler Dokumente vor allem deren zukünftige

Verfügbarkeit zum Ziel hat.

MyCoRe

(<http://www.mycore.de/content/below/index.xml>)

ist ein Open Source Projekt zur Entwicklung eines

Systems für Digitale Bibliotheken und

Archivlösungen ("Content Repositories" >> CoRe).

Im MyCoRe Projekt arbeitet eine Gruppe von

Universitäten daran, für derartige Anwendungen

einen gemeinsamen Software-Kern ("core") zu

erstellen, der sich an die eigenen Bedürfnisse

anpassen und erweitern lässt ("My" für die lokale

Adaption).

Mitarbeit in den Gremien zur Digitalen Signatur

(siehe Seite 5 dieser Broschüre).

Dienstleistung

ANWR, Mainhausen

Mehrbranchen-Dienstleistungsverbund; konzernweites DMS, SAP, LN, CM, DM

Brunata Metrona, Hürth³

Liegenschaftsakten, CM
OnDemand auf Sun Solaris

IHZ GmbH, Berlin

Immobilienmanagement,
allg. Archiv, E-Mail Archiv

LeasePlan, Neuss

CMiSeries, Verwaltung von
Fahrzeugakten

MBG, Düsseldorf³

ASP-Archiv, CM OnDemand

OSG, Ratingen³

CMiSeries, Organisation und
Service Gesellschaft der
Polizeigewerkschaft

Promos Consult, Berlin

SAP Archiv

RTC Real Time Center, Bern

Outsourcing, 7.000 Benutzer,
COLD-, AFP-, E-Mail- und SAP-
Archivierung

TÜV Rheinland Group,

SAP- und Lotus Notes-Archiv

Medien

EMI Electrola GmbH, Köln

Kundenservice,
CM OnDemand AIX

MSH Medien System Haus,

Stuttgart
SAP Archiv

Transport und Logistik

Amadeus, München

SAP- + E-Mail Archiv

Deutsche Bahn, Frankfurt

Personalarchiv, Finanzportal,
SAP Datenarchivierung

Flughafen Stuttgart GmbH

SAP Archiv

Hapag Lloyd Container Line, HH

Kundenakten, CM zOS, Java,
E-Mail Archivierung,
weltweiter Zugriff, 3500 Benutzer

Touristik Union International,

Hannover

Online Reklamations-Service,
CM zOS, Lotus Notes Archiv

Pressegrossisten

Wehling, Bielefeld³

CM iSeries, Lieferscheine,
Remittentenbelege

Chemnitzer Pressevertrieb,

Chemnitz²

CM iSeries, Lieferscheine,
Remittentenbelege

Partnerreferenzen

¹ SerCon GmbH, ² Begis mbH,

³ MBG Management Beratungs-
gesellschaft mbH,

⁴ startext GmbH,

⁵ Systematics AG,

⁶ GIS Gesellschaft für Informa-
tionssysteme mbH,

⁷ Profi-AG, ⁸ n-komm GmbH,

⁹ SAP AG,

¹⁰ Fritz & Macziol GmbH,

¹¹ VOSS Softwareberatung

GmbH,

¹² Vater Solutions GmbH

Legende:

CM = Content Manager

DM = Document Manager

EIP = Enterprise Information Portal

HACMP = High Availability Cluster Multi-Processing

ICR = Intelligent Character Recognition

LN = Lotus Notes

MQ WF = WebSphere MQ Workflow

OD = Content Manager OnDemand

TSM = Tivoli Storage Manager

Aktuelle Informationen zum IBM Content Management finden Sie im Internet unter <http://www.ibm.com/software/info/contentmanagement/>

IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
Postfach
8010 Zürich
<http://www.ibm.com/ch/de/>

IBM und das IBM Logo sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation.

Microsoft, Windows und Windows NT sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und / oder anderen Ländern.

Marken anderer Unternehmen / Hersteller werden anerkannt.

Hinweise auf IBM Produkte, Programme und Dienstleistungen in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern, in denen IBM vertreten ist, anbietet. Anstelle der IBM Produkte, Programme und Dienstleistungen können auch andere, ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Dienstleistungen verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte der IBM verletzen.

Die vorliegende Veröffentlichung dient ausschließlich der allgemeinen Information.

Für die Richtigkeit der Partnerreferenzen übernimmt IBM keine Gewähr.

Bei abgebildeten Geräten kann es sich um Entwicklungsmodelle handeln.

© Copyright IBM Corporation 2006